

Union Deutsche Verlagsgesellschaft



Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Z

Publikationen von C. W. Allers.

Von unseren gangbaren Allers-Prachtwerken nehmen in diesem Jahre die nachstehenden das Interesse der vornehmen und kunstsinigen Welt in erster Linie in Anspruch:

Das deutsche Jägerbuch.

Von C. W. Allers und Ludwig Ganghofer.

zweite Auflage.

Mit 152 Illustrationen nach Originalzeichnungen von C. W. Allers, worunter 10 Kunstbeilagen.
223 Seiten Text von Ludwig Ganghofer. (Format wie „Unser Bismarck“ Gedächtnis-Ausgabe.)

Elegant gebunden mit Goldschnitt Mk. 20.— ord., Mk. 15.— netto, Mk. 14.— bar. Freixemplare 6:1.

Diese neue billige Ausgabe des deutschen Jägerbuchs erweist sich als ein Buch von großer Anziehungskraft. Die vor vier Jahren erschienene erste Auflage ist zum Preise von 40 Mark nahezu ausverkauft; die andauernde Nachfrage zeigt, daß im Publikum ein lebhaftes Interesse für das schöne und gediegene Werk fortbesteht. Sie werden daher mit der

um die Hälfte billigeren,

nicht minder schön ausgestatteten zweiten Auflage, deren Bilderschmuck einheitlich nur nach Zeichnungen von C. W. Allers in ein- bis zweifarbigen Kunstdruck ausgeführt ist, einen noch größeren Absatz erzielen, da dem Buche durch den niedrigeren Preis ein größerer Abnehmerkreis erschlossen wird.

Unter deutscher Flagge.

Folio, 40 Bogen Text mit 180 Illustrationen, sowie 9 Kunstbeilagen, sämtlich nach Originalzeichnungen von C. W. Allers.

In Prachtband mit Goldschnitt Mk. 32.— ord., Mk. 24.— netto, Mk. 22.40 bar. Freixemplare 6:1.

Dieser hochinteressante „Allers“ ist aus Stoffen geschöpft, an denen die Mehrzahl deutscher Familien durch eigene Beziehungen besonderen Anteil nimmt: Unsere Kriegsmarine mit ihren wetterharten Gestalten, das Leben der Offiziere und Matrosen im heimischen Hafen, an Bord und an fernen Gestaden, das bewegte Treiben auf der Handelsflotte und in den von deutschem Fleiß und Geist belebten Kolonien bilden die Motive, welche der geniale Künstler frisch nach der Natur in der ihm eigenen, liebenswürdig humorvollen Art festgehalten hat. Der begleitende Text entstammt teils der Feder des Korvettenkapitäns a. D. Grafen Bernstorff, teils Allerschen Aufzeichnungen.

Rund um die Erde. □ □ □ □

48 Bogen Folio. Mit 354 Illustrationen im Text und 16 Extra-Kunstblättern, sämtlich nach Originalzeichnungen v. C. W. Allers.

□ □ □ □

In Prachtband mit Goldschnitt Preis Mk. 40.— ord.,
Mk. 30.— netto, Mk. 28.— bar. Freixemplare 6:1.

Wir bitten, „Rund um die Erde“ bei allen Gelegenheiten zu empfehlen. Nicht allein die alljährlich zahlreicher werdenden Globetrotter, die auf eine Weltreise oder einen Teil einer solchen zurückblicken können, sind Interessenten für das Werk, sondern dasselbe wird, wie alle anderen Allerschen Schöpfungen, im gebildeten und kunstliebenden Publikum überhaupt fortgesetzt Abnehmer finden. Als besonders aktuell darf der den fernen Osten, speziell China und Japan in Wort und Bild schildernde Teil von „Rund um die Erde“ bezeichnet werden.

